

Abiturvorbereitung

Gymnasium

Mathematik

Analysis

Klausur Training

Ausführliche Beispiele und Lösungen

Thomas Schneider

Autor und Herausgeber

Thomas Schneider studierte Elektrotechnik an der FH Schweinfurt und Mathematik an der Fernuniversität Hagen. Hauptberuflich ist er Softwareentwickler und langjähriger Nachhilfelehrer für Mathematik, Physik und Informatik.

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbiographie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Alle in diesem Buch enthaltene Darstellungen und Informationen wurden nach bestem Wissen erstellt und mit Sorgfalt getestet. Dennoch sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Aus diesem Grund ist der Inhalt in dem vorliegenden Buch mit keiner Verpflichtung oder Garantie irgendeiner Art verbunden. Autoren und Herausgeber übernehmen infolgedessen keine Verantwortung und werden keine Haftung übernehmen, die auf irgendeiner Art aus der Benutzung dieses Buches oder Teilen davon, oder durch Rechtsverletzung Dritter entstehen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets und sonstigen Bildungseinrichtungen. Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages.

Diese Veröffentlichung wurde nach bestem Wissen erstellt. Sollten Inhalte dieses Buches gegen geltende Rechtsvorschriften verstoßen, dann, bitte ich Sie um eine Benachrichtigung, um die betreffenden Inhalte schnellstmöglich zu bearbeiten bzw. zu entfernen.

1. Auflage 2021

Texte: © Copyright by Thomas Schneider

Umschlag: © Copyright by Thomas Schneider

Verlag: Thomas Schneider
 Gabelsbergerstraße 6
 97421 Schweinfurt
 thomas.schweinfurt@gmxl.net

Druck: Pulsio Print in Sofia

Printed in Bulgaria

Vertrieb: Nova MD GmbH, Vachendorf

ISBN: 978-3-96966-856-6



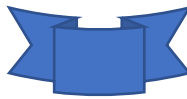
Vorwort	6
Analysis-Aufgaben in der schriftlichen Abiturprüfung	7

Inhaltsverzeichnis

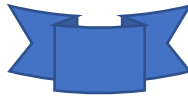
1	Grundlagen	8
1.1	Algebraische Verknüpfungen in den reellen Zahlen \mathbb{R}	8
1.2	Grundrechenarten in den reellen Zahlen \mathbb{R}	8
1.3	Assoziativgesetz	8
1.4	Kommutativgesetz	9
1.5	Distributivgesetz	9
1.6	Bruchrechnung in den reellen Zahlen \mathbb{R}	9
1.7	Allgemeine Vorzeichenregeln	11
1.8	Auflösen von Klammern	11
1.9	Terme vereinfachen	12
1.10	Binomische Formeln	15
1.11	Potenzgesetze	16
1.12	Wurzelgesetze	18
1.13	Logarithmengesetze	19
2	Gleichungen	23
2.1	Gleichungen	23
2.2	Lineare, quadratische, biquadratische Gleichungen	23
2.3	Polynomgleichungen höheren Grades	29
2.4	Wurzelgleichungen	31
2.5	Bruchgleichungen	34
2.6	Exponentialgleichungen	37
2.7	Logarithmengleichungen	40
2.8	Trigonometrische Gleichungen	43



3	Ungleichungen	51
3.1	Lineare Ungleichungen	51
3.2	Quadratische Ungleichungen	53
3.3	Bruchungleichungen	55
4	Lineare Gleichungssysteme	60
4.1	Additionsverfahren	61
4.2	Gauß-Verfahren	63
5	Funktionen	69
5.1	Definitionsbereich und Wertebereich.....	69
5.2	Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen	70
5.3	Verschieben, Spiegeln, Strecken und Stauchen	70
5.4	Symmetrieverhalten von Funktionen	72
5.5	Monotonieverhalten von Funktionen	74
5.6	Umkehrbarkeit von Funktionen	75
5.7	Verknüpfung und Verkettung von Funktionen	77
5.8	Klasse reeller Funktionen	78
5.8.1	Ganzrationale Funktion	78
5.8.2	Gebrochenrationale Funktion	82
5.8.3	Natürliche Exponentialfunktion	86
5.8.4	Natürliche Logarithmusfunktion.....	88
6	Infinitesimalrechnung	91
6.1	Grenzwerte von Funktionen	91
6.2	Stetigkeit von Funktionen	96
6.3	Differentialrechnung	99
6.3.1	Ableitung einer Funktion.....	99
6.3.2	Tabelle von Ableitungen elementarer Funktionen	101
6.3.3	Regeln zum Ableiten von Funktionen	102



6.3.4	Tangenten und Normalen	102
6.4	Untersuchung von Funktionseigenschaften	107
6.4.1	Höhere Ableitungen	107
6.4.2	Monotonieverhalten einer Funktion.....	108
6.4.3	Lokale und globale Extrema	110
6.4.4	Krümmungsverhalten einer Funktion	112
6.4.5	Wendepunkt und Terrassenpunkt	113
6.4.6	Regel von L' Hospital.....	116
6.4.7	Differenzierbarkeit von Funktionen	118
6.5	Integralrechnung.....	121
6.5.1	Das unbestimmte Integral	121
6.5.2	Tabelle von Integralen elementarer Funktionen	122
6.5.3	Faktorregel und Summenregel	122
6.5.4	Integration durch Substitution	124
6.5.5	Partielle Integration.....	126
6.5.6	Das bestimmte Integral	128
6.5.7	Flächenberechnung mit beschränkten Integralen	130
6.5.8	Flächenberechnung mit unbeschränkten Integralen	132
6.5.9	Rotationskörper.....	133
7	Abituraufgaben Analysis	136
7.1	Kurvendiskussionen.....	136
7.2	Extremwertaufgaben.....	141
7.3	Modellierung von Funktionen	149
8	Lösungen	166



Vorwort

Liebe Schülerin lieber Schüler,

mit dem vorliegenden **Buch** haben Sie einen hervorragenden **Helfer** an der Hand, um sich **optimal** auf das schriftliche Abiturfach Mathematik im **Fachgebiet Analysis**, vorzubereiten. Anhand der zahlreichen **Aufgaben** und **Klausuren** können Sie mit konsequenter Übung die notwendige **Sicherheit** erlangen und somit die Unsicherheit am **Prüfungstag** minimieren. Der ein oder andere Schüler von Ihnen hat die Oberstufe im Fach Mathematik mit mehr oder weniger großen **Wissenslücken** erreicht und muss daher diese erst **schließen**, um sich erfolgreich mit dem Thema Analysis befassen zu können. Das **Buch unterstützt** Sie in den ersten Kapiteln mit den notwendigen **mathematischen Grundlagen** und Übungen dabei. Die folgenden Kapitel vermitteln Ihnen dann **Schritt für Schritt** den eigentlichen **Gymnasialstoff** der **Analysis**, der Sie schließlich an das abschließende Klausurtraining sicher herañführen soll. Das **Klausurtraining** sollte von **jedem Schüler komplett** bearbeitet und durchgeführt werden, da es Sie auf die **Aufgabenstellungen**, die **Aufgabentypen** und auf die **Bearbeitungszeit** der schriftlichen **Abiturprüfung** gut einstellt.

Das vorliegende Buch enthält:

- Zu allen **Themen** ein **ausführliches Beispiel**, das jeden **einzelnen Rechenschritt** beinhaltet.
- Zu allen **Themen** zahlreiche **Aufgaben** mit ausführlichen **Lösungen**.
- Zahlreiche **Beispiele** mit geeigneten **Lösungsverfahren**.
- Zahlreiche mathematische **Formeln** und mathematische **Sätze**.
- Ehemalige **Klausuren** mit allen **Aufgabentypen** und **Musterlösungen**.

Viel **Erfolg** im **Abitur** wünscht Ihnen der Verfasser!



Analysis-Aufgaben in der schriftlichen Abiturprüfung

Das schriftliche Abiturfach Mathematik besteht aus den drei Fachgebieten **Analysis**, **analytische Geometrie** und **Stochastik**. Die **Analysis** hat in der Prüfung den **größten Anteil** und beinhaltet die zwei wichtigen Gebiete der Differential- und der Integralrechnung. Das zentrale Thema der **Differentialrechnung** ist die Berechnung **lokalen Veränderungen** von Funktionen. Der Grundbegriff der Differentialrechnung ist die **Ableitung** einer Funktion, deren geometrische Entsprechung die **Tangentensteigung** der Funktion ist. Die **Integralrechnung** kann als die Umkehrung des Differenzierens angesehen werden und ist definiert als der **Flächeninhalt**, der von einer Funktion auf einem Intervall eingeschlossen wird.

Mit den **mathematischen Methoden**, die sich aus der Differentialrechnung und aus der Integralrechnung ergeben, werden **im Abitur** folgende **Funktionsklassen** mit ihren einfachen **Verkettungen** oder **Verknüpfungen** analysiert.

- **Ganzrationale** Funktionen
- **Gebrochenrationale** Funktionen
- **Exponential-** und **Logarithmus**funktionen
- **Sinus-** und **Kosinus**funktionen

Mathematische **Aufgabentypen** im **Abitur**:

1. Kurvendiskussion mit Extremwertaufgabe

Untersucht wird eine **Funktion** aus den Funktionsklassen auf Symmetrieeigenschaften, Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen **Extremstellen**, **Wendepunkte** und **Flächenbestimmung**. Lösen einer Extremwertaufgabe.

2. Kurvendiskussion ohne Extremwertaufgabe

Untersucht wird eine **Funktionenschar** aus den Funktionsklassen in ihrem Definitionsbereich auf Symmetrieeigenschaften, Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen **Extremstellen**, **Wendepunkte**, Terrassenpunkte und **Flächenbestimmung** oder ihr **Rotationsvolumen** in Abhängigkeit eines Parameters. Zusätzlich werden bei **Funktionsscharen** häufig die **Ortslinien** spezieller Punkte ermittelt.

3. Mathematische Modelle untersuchen

Es werden **realitätsnahe Probleme** durch geeignete **Funktionen** aus den Funktionsklassen **beschrieben** und auf **sachbezogene Fragestellungen** hin **untersucht**. Damit wird das erlernte **mathematische Wissen** in konkreten Situationen **sinnvoll verwendet**.

6.3 Differentialrechnung

Die **Differentialrechnung** ist ein wichtiger Teil der Analysis. Sie ist eng verknüpft mit der **Integralrechnung**, mit der beide unter der Bezeichnung Infinitesimalrechnung zusammengefasst wurden. Das zentrale Thema der **Differentialrechnung** ist die Berechnung **lokaler Veränderungen** von Funktionen. Der Grundbegriff der Differentialrechnung ist die **Ableitung** einer Funktion, deren geometrische Entsprechung die **Tangentensteigung** der Funktion ist. In vielen Fällen ist die Differentialrechnung ein unverzichtbares Hilfsmittel um mathematische Modelle zu beschreiben und zu analysieren.

6.3.1 Ableitung einer Funktion

Differenzenquotienten oder mittlere Änderungsrate

Der **Differenzenquotient** ist ein Maß für die **mittlere Änderungsrate** der betrachteten Funktion über ein entsprechendes Intervall. Geometrisch interpretiert, kennzeichnet der **Differenzenquotient** die **Steigung** der **Sekante** der Funktion durch die folgenden Punkte $P_1(x_1, f(x_1))$ und $P_2(x_2, f(x_2))$

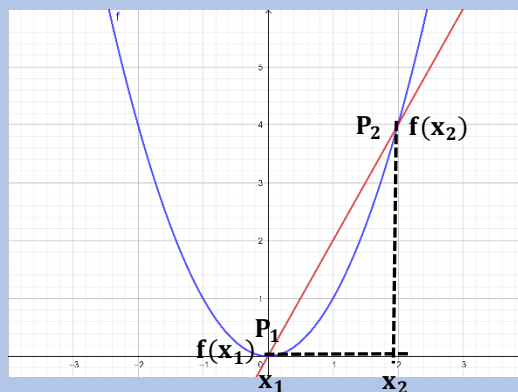
Definition:

Es sei $y = f(x)$ eine auf D_f definierte Funktion und $x_1, x_2 \in \mathbb{R}$.

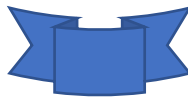
Den Ausdruck $d(x)$ bezeichnet man als **Differenzenquotient** oder **mittlere Änderungsrate** der Funktion im Intervall $[x_1; x_2]$.

$$d(x) = \frac{f(x_2) - f(x_1)}{x_2 - x_1}$$

mit den Punkten $P_1(x_1, f(x_1))$ und $P_2(x_2, f(x_2))$.



Differenzenquotient



Differenzialquotienten oder momentane Änderungsrate

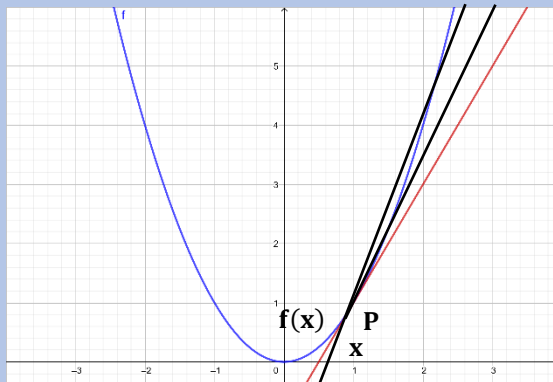
Der **Differenzialquotient** beschreibt die Änderung einer Funktion an einer speziellen Stelle. Er beschreibt die sogenannte **momentane** oder **punktueller Änderungsrate**. Geometrisch interpretiert, kennzeichnet die **Ableitung** der Funktion ein Maß für die **Steigung** der **Tangente** im Punkt **P** des Graphen. Der Steigungswinkel α der Tangente im Punkt **P** ist $f'(x) = \tan(\alpha)$. Um vom Differenzenquotient zur momentanen Änderungsrate zu kommen, verkleinert man das Intervall $[x_1; x_2]$ immer weiter mit $x_1 = x$ und $x_2 = x + h$ für $\lim_{h \rightarrow 0}$.

Definition:

Es sei $y = f(x)$ eine auf D_f definierte Funktion.

Den Ausdruck $f'(x)$ bezeichnet man als Differenzialquotient oder als Ableitung der Funktion $f(x)$ an der Stelle x .

$$f'(x) = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x+h) - f(x)}{x+h-x} = \frac{f(x+h) - f(x)}{h}$$



Ableitung der Sinusfunktion

Wir wollen nun die **Ableitung** der Sinusfunktion $f(x) = \sin(x)$ zu jedem beliebigen **x-Wert** bestimmen, d.h. wir suchen eine Funktion $f'(x)$ die zu jedem beliebigen **x-Wert** die zugehörige Steigung der Tangente der Sinusfunktion angibt.

Die Ableitung erhalten wir mit dem **Differenzialquotienten** der **Sinusfunktion**:

$$f'(x) = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x+h) - f(x)}{h}$$



$$f(x) = \sin(x)$$

$$f(x)' = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{f(x+h) - f(x)}{h} = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{\sin(x+h) - \sin(x)}{h}$$

$$\lim_{h \rightarrow 0} \frac{\sin(x) \cos(h) + \cos(x) \sin(h) - \sin(x)}{h}$$

$$\frac{\lim_{h \rightarrow 0} (\sin(x) \cos(h)) + \lim_{h \rightarrow 0} (\cos(x) \sin(h)) - \lim_{h \rightarrow 0} \sin(x)}{\lim_{h \rightarrow 0} h}$$

$$\frac{\sin(x) + \lim_{h \rightarrow 0} \cos(x) h - \sin(x)}{\lim_{h \rightarrow 0} h} = \lim_{h \rightarrow 0} \frac{h \cos(x)}{h} = \cos(x)$$

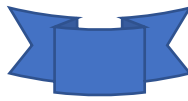
6.3.2 Tabelle von Ableitungen elementarer Funktionen

Alle elementaren Funktionen und deren Ableitungen werden mit dem Differenzialquotienten bestimmt. Die folgende **Tabelle** enthält die **Ableitungen** aller **wichtigen** elementaren **Funktionen**.

Elementare Funktionen	Funktion	Ableitungen
Potenzfunktion	$f(x) = x^n$	$f(x)' = n x^{n-1}$
Natürliche Exponentialfunktion	$f(x) = e^x$	$f(x)' = e^x$
Natürliche Logarithmusfunktion	$f(x) = \ln(x)$	$f(x)' = \frac{1}{x}$
Sinusfunktion	$f(x) = \sin(x)$	$f(x)' = \cos(x)$
Kosinusfunktion	$f(x) = \cos(x)$	$f(x)' = -\sin(x)$
Exponentialfunktion	$f(x) = a^x$	$f(x)' = a^x \ln(a)$
Logarithmusfunktion	$f(x) = \log_a(x)$	$f(x)' = \frac{1}{x \ln(a)}$

Die **Ableitungen** aus der oberen **Tabelle** sollten Sie **auswendig** können.

Das nächste Kapitel untersucht mit den Grundrechenarten verknüpfte Funktionen und deren Ableitungsregeln.



6.3.3 Regeln zum Ableiten von Funktionen

Ist die Ableitung **keine elementare** Funktion, so gelten **die Ableitungsregeln**, die in der folgenden **Tabelle** zusammengefasst sind. Die verknüpften Funktionen müssen jede für sich differenzierbar sein.

Ableitungsregeln	Verknüpfte Funktionen	Ableitungen verknüpfter Funktionen
Faktorregel	$f(x)' = (c \cdot g(x))'$	$f(x)' = c \cdot g(x)'$
Summenregel	$f(x)' = (g(x) \pm h(x))'$	$f(x)' = g(x)' \pm h(x)'$
Produktregel	$f(x)' = (g(x) \cdot h(x))'$	$f(x)' = g(x)' \cdot h(x) + h(x)' \cdot g(x)$
Quotientenregel	$f(x)' = \left(\frac{g(x)}{h(x)} \right)'$	$f(x)' = \frac{g(x)' \cdot h(x) - h(x)' \cdot g(x)}{h(x)^2}$
Kettenregel	$f(x)' = (g(h(x)))'$	$f(x)' = g(h(x))' \cdot h(x)'$

6.3.4 Tangenten und Normalen

Eine **Tangentengleichung** ist eine **Gerade**, die an einem bestimmten Punkt eine Funktion **berührt**. Eine **Normalengleichung** ist eine **Gerade**, die an einem bestimmten Punkt eine Funktion **senkrecht schneidet**. Mithilfe der Differentialrechnung kann man diese beiden Geraden einfach bestimmen.

Ermitteln einer Tangentengleichung der Funktion f

1. Die Gleichung der Tangente aufstellen.

$$Y = m_t x + t$$

2. Bestimmen der Steigung m_t an einem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$ der Funktion f .

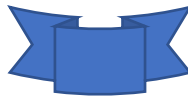
$$m_t = f(x_0)'$$

3. Bestimmen des Achsenabschnittes t mit dem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$ der Funktion.

$$t = f(x_0) - f(x_0)' \cdot x_0$$

4. Die Gleichung der Tangente an dem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$.

$$y = f(x_0)'(x - x_0) + f(x_0)$$



Ermitteln einer Normalengleichung der Funktion f

1. Die Gleichung der Normalen aufstellen.

$$Y = m_n x + t$$

2. Bestimmen der Steigung m_n an einem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$ der Funktion f.

$$m_n = -\frac{1}{f'(x_0)} \text{ mit } f'(x_0) \neq 0$$

3. Bestimmen des Achsenabschnittes t mit dem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$ der Funktion.

$$t = f(x_0) + \frac{1}{f'(x_0)} \cdot x_0$$

4. Die Gleichung der Normalen an dem Punkt $P(x_0 | f(x_0))$.

$$y = -\frac{1}{f'(x_0)}(x - x_0) + f(x_0)$$

Beispiel 3.)

Die Ableitung mit der Faktor- und Summenregel bestimmen.

$$f(x) = 4x^3 + 2\ln(x) + \frac{1}{x^2} + 2e^x$$

Den Term $\frac{1}{x^2}$ als negative Potenz schreiben.

$$f(x) = 4x^3 + 2\ln(x) + x^{-2} + 2e^x$$

Jeden Summanden einzeln differenzieren und den Faktor stehen lassen.

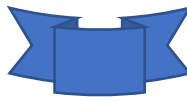
$$f'(x) = (4x^3)' + (2\ln(x))' + (x^{-2})' + (2e^x)'$$

Den negativen Exponenten mit $n = -2$ als Potenzfunktion differenzieren.

$$f'(x) = (3 \cdot 4x^2) + \left(2 \frac{1}{x}\right) - (2x^{-3}) + (2e^x)$$

Den negativen Exponenten umschreiben und den Faktor 2 ausklammern.

$$f'(x) = 2 \left(6x^2 + \frac{1}{x} - \frac{1}{x^3} + e^x \right)$$



Beispiel 4.)

Die Ableitung mit der Produktregel bestimmen.

$$f(x) = x^3 \cdot \sin(x)$$

Die Funktionen $g(x)$ und $h(x)$ bestimmen.

$$f(x) = g(x) \cdot h(x) = x^3 \cdot \sin(x) \Rightarrow g(x) = x^3 \text{ und } h(x) = \sin(x)$$

Die Ableitungen von $g(x)$ und $h(x)$ ermitteln.

$$g(x)' = 3x^2 \text{ und } h(x)' = \cos(x)$$

Die Produktregel anwenden um die Ableitung von $f(x)$ zu erhalten.

$$f(x)' = g(x)' \cdot h(x) + h(x)' \cdot g(x) = 3x^2 \sin(x) + \cos(x) x^3$$

$$f(x)' = x^2(3 \sin(x) + x \cos(x))$$

Beispiel 5.)

Bestimmen Sie die Ableitung mit der Quotientenregel.

$$f(x) = \frac{x+1}{x^2+1}$$

Die Funktionen $g(x)$ und $h(x)$ bestimmen.

$$f(x) = \frac{g(x)}{h(x)} = \frac{x+1}{x^2+1} \Rightarrow g(x) = x+1 \text{ und } h(x) = x^2+1$$

Die Ableitungen von $g(x)$ und $h(x)$ ermitteln.

$$g(x)' = 1 \text{ und } h(x)' = 2x$$

Die Quotientenregel anwenden um die Ableitung von $f(x)$ zu erhalten.

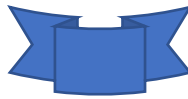
$$f(x)' = \frac{g(x)' \cdot h(x) - h(x)' \cdot g(x)}{h(x)^2} = \frac{(x^2+1) - 2x(x+1)}{(x^2+1)^2}$$

$$f(x)' = \frac{x^2+1-2x^2-2x}{(x^2+1)^2} = \frac{-x^2-2x+1}{(x^2+1)^2}$$

Beispiel 6.)

Die Ableitung mit der Kettenregel bestimmen.

$$f(x) = [\ln(x+2)]^2$$



Die Funktionen $g(h(x))$ und $h(x)$ bestimmen.

$$f(x) = g(h(x)) = [\ln(x+2)]^2 \Rightarrow h(x) = \ln(x+2)$$

Die Ableitungen von $g(h(x))$ und $h(x)$ ermitteln.

$$g(h(x))' = 2[\ln(x+2)] \text{ und } h(x)' = \frac{1}{(x+2)}$$

Die Kettenregel anwenden um die Ableitung von $f(x)$ zu erhalten.

$$f(x)' = g(h(x))' \cdot h(x)' = 2[\ln(x+2)] \cdot \frac{1}{(x+2)} = \frac{2[\ln(x+2)]}{(x+2)}$$

Beispiel 7.)

Die Tangentengleichung und die Normalengleichung bestimmen.

$$f(x) = \frac{3}{x} ; P\left(2 \mid \frac{3}{2}\right)$$

Die Ableitung $f(x_0)'$ den Funktionswert $f(x_0)$ und den x -Wert x_0 bestimmen.

$$f(x_0)' = -\frac{3}{x_0^2} \Rightarrow f(2)' = -\frac{3}{4} \text{ und } f(x_0) \Rightarrow f(2) = \frac{3}{2} \text{ und } x_0 = 2$$

Die Gleichung der Tangente ermitteln.

$$y = f(x_0)'(x - x_0) + f(x_0) \Rightarrow -\frac{3}{4}(x - 2) + \frac{3}{2} = -\frac{3}{4}x + 3$$

Die Gleichung der Normalen ermitteln.

$$y = -\frac{1}{f(x_0)'}(x - x_0) + f(x_0) \Rightarrow -\frac{1}{-\frac{3}{4}}(x - 2) + \frac{3}{2} = \frac{4}{3}x - \frac{8}{3} + \frac{3}{2} = \frac{4}{3}x - \frac{7}{6}$$

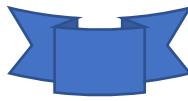
Aufgabe 1.)

Lösungen ab Seite 211

Bestimmen Sie die Ableitung mit der Summen- und Faktorregel.

$$\text{a.) } f(x) = 5x^4 + 7x^2 + 2 \quad \text{b.) } f(x) = \frac{1}{x^2} + \frac{4a^2}{x^3} - \frac{2b}{x^4} \quad \text{c.) } f(x) = \sqrt[3]{x^2} + \sqrt{x} - 4\sqrt[5]{x^2}$$

$$\text{d.) } f(x) = 2 \ln(x) - 2e^x \quad \text{e.) } f(x) = 2 \cos(x) + 3 \sin(x) + 4 \quad \text{f.) } f(x) = 5^x - \log_7(x)$$



Aufgabe 2.)

Bestimmen Sie die Ableitung mit der Produktregel.

$$\text{a.) } f(x) = (2x^3 + 5)(4x^4 - 10x) + (x^5 - 1)(2 - 8x^2) \quad \text{b.) } f(x) = (x - t)(x^2 + t^2)$$

$$\text{c.) } f(x) = \cos(x)\cos(x) - \sin(x)\sin(x) \quad \text{d.) } f(x) = (x^3 + \sqrt{x} + e^x)\sin(x)$$

$$\text{e.) } f(x) = (1 - x)(1 + x^2)(1 + x) \quad \text{f.) } f(x) = -e^{-x}(2x^3 - 4x + 1)$$

$$\text{g.) } f(x) = 2(-x^3 + 3x^2)e^x \quad \text{h.) } f(x) = x^3 \ln(x)$$

Aufgabe 3.)

Ermitteln Sie die Ableitung mit der Quotientenregel.

$$\text{a.) } f(x) = \tan(x) = \frac{\sin(x)}{\cos(x)} \quad \text{b.) } f(x) = \frac{x^2}{2x + 4} \quad \text{c.) } f(x) = \frac{4x^2}{(x^2 + 1)^3}$$

$$\text{d.) } f(x) = \frac{7x^5 + x^2 - 2x}{x^7 + 3x} \quad \text{e.) } f(x) = \frac{2ax}{(x - a)^2} \quad \text{f.) } f(x) = \frac{\sin(x)}{x^2}$$

$$\text{g.) } f(x) = \frac{\sqrt{1 - x}}{\sqrt{2 + x}} \quad \text{h.) } f(x) = \frac{x^2 - 6x + 9}{2x^2 - 18} \quad \text{i.) } f(x) = \frac{x^2 + 9}{3x^3 - 5x}$$

Aufgabe 4.)

Ermitteln Sie die Ableitung mit der Kettenregel

$$\text{a.) } f(x) = (\sqrt[3]{x+2} \cdot 2x^2 - \ln 2)^4 \quad \text{b.) } f(x) = \sin(\sqrt[3]{2x+4}) \quad \text{c.) } f(x) = e^{\sin(2x)}$$

$$\text{d.) } f(x) = \ln(x^2 - 4x + 4) \quad \text{e.) } f(x) = \ln(\sqrt{x} + \sqrt{1+x}) \quad \text{f.) } f(x) = e^{2x-x^2+\frac{x^4}{2}}$$

$$\text{g.) } f(x) = e^{3x} + 4e^{-x^2} \quad \text{h.) } f(x) = (e^{-x} - t)^2 \quad \text{i.) } f(x) = e^{\frac{x^2-1}{x+1}}$$

Aufgabe 5.)

Ermitteln Sie die Ableitung der Funktion $f(x)$.

$$\text{a.) } f(x) = \ln\left(\frac{1+e^x}{1-e^x}\right) \quad \text{b.) } f(x) = \ln\left(2 + \frac{1}{2}(e^x + e^{-x})\right) \quad \text{c.) } f(x) = \ln\left(\sqrt[3]{\frac{e^{3x}}{1+e^{3x}}}\right)$$

$$\text{d.) } f(x) = \frac{e^{tx} - e^{-tx}}{e^{tx} + e^{-tx}} \quad \text{e.) } f(x) = \frac{\sqrt{1 - \cos(x)^2}}{\sin(x)} \quad \text{f.) } f(x) = \frac{1}{2}x^2 \sin(x)^3$$



Aufgabe 6.)

Bestimmen Sie die Tangenten- und Normalengleichung von f am Punkt P .

a.) $f(x) = (2x - 1)\ln(x)$; $x_0 = e$ b.) $f(x) = \frac{2x}{x+2}$; $x_0 = 2$ c.) $f(x) = \sqrt{2x+1}$; $x_0 = 4$

6.4 Untersuchung von Funktionseigenschaften

Die bisher betrachteten **Funktionseigenschaften** wie Symmetrie, Schnittpunkte mit den Koordinatenachsen, **Grenzwertverhalten der Funktion** an den Rändern ihres Definitionsbereiches, **Stetigkeit** und **Differenzierbarkeit** an eventuell vorhandenen Schnittstellen von abschnittsweise definierten Funktionen und das Monotonieverhalten einer Funktion, können mit dem eingeführten **Grenzwertbegriff** und der **ersten Ableitung** behandelt werden. Um Funktionen auf weitere wichtige Eigenschaften wie **Extrema**, **Krümmungsverhalten**, **Wendepunkte** und **Terrassenpunkte** hin zu untersuchen benötigt man **höhere Ableitungen**.

6.4.1 Höhere Ableitungen

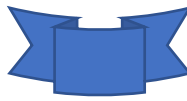
Die **Ableitung** einer Funktion ist in typischen Fällen wieder eine Funktion, von der man die Ableitung bilden kann. Die **Ableitung** einer Funktion f ist f' , was wieder eine Funktion ist. Die **Ableitung** von f' wird mit f'' bezeichnet. Das ist auch wieder eine Funktion, sie wird als **zweite Ableitung** von f bezeichnet, oder als Ableitung zweiter Ordnung. Die **zweite Ableitung** von f ist also die Ableitung der Ableitung von f . Die Regeln zur Bildung der zweiten Ableitung sind genau dieselben, die man auch bei der Bildung der ersten Ableitung anwendet. Analog kann man auch die dritte, vierte oder eine noch **höhere Ableitung** bilden; diese kann man mit f''' , f'''' , bezeichnen. Die Zahl der **Striche** gibt die **Ordnung** der Ableitung an. Um die „normale“ Ableitung sprachlich klar von den **höheren Ableitungen** zu unterscheiden, nennt man sie in diesem Zusammenhang **erste Ableitung**.

Definition: Höhere Ableitungen

Die Funktion $f: D \rightarrow \mathbb{R}$ sei differenzierbar.

Falls f' differenzierbar ist, nennen wir $f'' := (f')'$ die 2. Ableitung von f , und f heißt zweimal differenzierbar.

Analog erhält man die höheren Ableitungen $f''' = f^{(3)}$, $f^{(4)}$, ..., und allgemein die $n \in \mathbb{N}$ n -te Ableitung $f^{(n)}$ falls $f^{(n-1)}$ weiterhin differenzierbar ist. Die Funktion heißt dann n -mal differenzierbar.



Beispiel 7.)

Die erste, zweite und dritte Ableitung von $f(x)$ bestimmen.

$$f(x) = \frac{2x^2}{x^2 + 1}$$

Die erste Ableitung $f(x)'$ mit der Quotientenregel bestimmen.

$$f(x)' = \frac{4x(x^2 + 1) - 2x(2x^2)}{(x^2 + 1)^2} = \frac{4x^3 + 4x - 4x^3}{(x^2 + 1)^2} = \frac{4x}{(x^2 + 1)^2}$$

Die zweite Ableitung $f(x)''$ mit der Quotientenregel aus der ersten Ableitung $f(x)'$ bestimmen.

$$(f(x)')' = f(x)'' = \frac{4(x^2 + 1)^2 - 4x(4x(x^2 + 1))}{(x^2 + 1)^4} = \frac{4(x^2 + 1)[(x^2 + 1) - 4x^2]}{(x^2 + 1)^4}$$

$$f(x)'' = \frac{4x^2 + 4 - 16x^2}{(x^2 + 1)^3} = \frac{-12x^2 + 4}{(x^2 + 1)^3}$$

Die dritte Ableitung $f(x)'''$ mit der Quotientenregel aus der zweiten Ableitung $f(x)''$ bestimmen.

$$(f(x)'')' = f(x)''' = \frac{-24x(x^2 + 1)^3 - (-12x^2 + 4)6x(x^2 + 1)^2}{(x^2 + 1)^6}$$

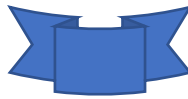
$$f(x)''' = \frac{\cancel{(x^2 + 1)^2}(-24x(x^2 + 1) + (12x^2 - 4)6x)}{\cancel{(x^2 + 1)^6}} = \frac{-24x^3 - 24x + 72x^3 - 24x}{(x^2 + 1)^4}$$

$$f(x)''' = \frac{48x^3 - 48x}{(x^2 + 1)^4} = \frac{48x(x^2 - 1)}{(x^2 + 1)^4}$$

6.4.2 Monotonieverhalten einer Funktion

Die Untersuchung von Funktionen auf **Monotonie** ist oft nicht einfach. Ist die Funktion f aber **differenzierbar**, dann liefert der Zusammenhang zwischen der **Monotonie** von f und der **Tangentensteigung** f' den nachfolgenden Satz für Monotonie und für strenge Monotonie:

Anschaulich bedeutet das: Wird der **x-Wert** größer, so wird bei einer **streng monoton steigenden** Funktion auch der Funktionswert $f(x)$ größer. Genauso nennt man eine Funktion **streng monoton fallend**, wenn die Funktionswerte bei wachsendem $f(x)$ kleiner werden.



Sei f eine im Intervall I differenzierbare Funktion. Dann gilt für alle $x \in I$ folgender Satz:

Satz: Zusammenhang zwischen Monotonie und der 1. Ableitung

Die Funktion ist streng monoton steigend, wenn gilt:

Ist $f(x)' > 0$ für alle $x \in I$, so ist $f(x)$ im Intervall I streng monoton steigend.

Die Funktion ist streng monoton fallend, wenn gilt:

Ist $f(x)' < 0$ für alle $x \in I$, so ist $f(x)$ im Intervall I streng monoton fallend.

Beispiel 8.)

Das Monotonieverhalten der Funktion $f(x)$ ermitteln.

$$f(x) = \frac{1}{2}x^3 - 3x^2 + \frac{9}{2}x$$

Die Funktion auf streng monoton steigend mit der 1. Ableitung untersuchen.

$$f(x)' = \frac{3}{2}x^2 - 6x + \frac{9}{2} > 0 \Rightarrow \frac{3}{2}(x^2 - 4x + 3)$$

Die quadratische Ungleichung lösen.

$$x^2 - 4x + 3 = 0 \Rightarrow (x - 1)(x - 3) = 0 \Rightarrow f(x)' = \frac{3}{2}((x - 1)(x - 3))$$

$$f(x)' > 0 \Rightarrow (x - 1) > 0 \text{ und } (x - 3) > 0 \Rightarrow x > 1 \text{ und } x > 3 \Rightarrow x > 3$$

$$f(x)' > 0 \Rightarrow (x - 1) < 0 \text{ und } (x - 3) < 0 \Rightarrow x < 1 \text{ und } x < 3 \Rightarrow x < 1$$

Im Intervall $] -\infty; 1[$ und $]3; \infty[$ ist die Funktion f streng monoton steigend.

Die Funktion auf streng monoton fallend mit der 1. Ableitung untersuchen.

$$f(x)' = \frac{3}{2}x^2 - 6x + \frac{9}{2} < 0 \Rightarrow \frac{3}{2}(x^2 - 4x + 3)$$

Die quadratische Ungleichung lösen.

$$x^2 - 4x + 3 = 0 \Rightarrow (x - 1)(x - 3) = 0 \Rightarrow f(x)' = \frac{3}{2}((x - 1)(x - 3))$$

$$f(x)' < 0 \Rightarrow (x - 1) > 0 \text{ und } (x - 3) < 0 \Rightarrow x > 1 \text{ und } x < 3$$

Im Intervall $]1; 3[$ ist die Funktion f streng monoton fallend.